

ERSTE LESUNG

Gott zeigt den Menschen den richtigen Weg zum Leben. Aber die Menschen müssen sich selbst entscheiden. Sie können wählen. Gott zwingt sie nicht. Die Menschen können Gottes Geboten folgen. Gott unterstützt sie dabei – aber er zwingt sie nicht!

Lesung aus dem Weisheitsbuch Jesus Sirach.

Gott hat den Menschen Gebote und Gesetze gegeben.
Wenn die Menschen bereit sind, können sie den Geboten folgen.
Dann zeigen sie ihre Treue zu Gott.

Die Menschen können entscheiden zwischen Leben und Tod.
Sie bekommen das, was sie wollen.

Die Weisheit des Herrn ist großartig.
Gott ist stark und mächtig,
er sieht alles.
Gott schaut auf die Menschen.
Er kennt sie sehr gut.

Gott gefällt nicht die Sünde der Menschen.
Er unterstützt nicht die Schlechten.

Sir 15,15-20

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Gott sei gepriesen.
Er hat das Reich Gottes denen gezeigt, die einfach denken.

EVANGELIUM

Jesus sagte zu seinen Jüngern:
Wenn ihr gerechter seid als die Schriftgelehrten,
kommt ihr in das Himmelreich. Sonst nicht.

Im Gesetz Israels ist geschrieben:
Du sollst nicht töten. Wer tötet, bekommt die gerechte Strafe dafür.
Ich sage euch:
Wenn einer wütend ist auf einen anderen Menschen,
bekommt er die gerechte Strafe.

Du willst zu Gott beten und ein Opfer bringen.
Dir fällt ein: Ein anderer Mensch ärgert sich über dich.
Dann lass dein Opfer liegen,
gehe zuerst zu dem anderen Menschen und bitte um Entschuldigung.
Dann erst komm zurück und bring Gott dein Opfer.

Du hast Streit mit einem anderen Menschen.
Probiere bis zum Schluss, mit ihm Frieden zu machen,
noch auf dem Weg zu Richter.

Im Gesetz Israels ist geschrieben:
Du sollst nicht fremdgehen.
Ich sage euch:
Wer eine andere Frau nur gierig anschaut,
ist in seinen Gedanken schon fremdgegangen.

Im alten Gesetz ist geschrieben:
Du sollst nicht falsch schwören.
Und: du sollst bei deinem Schwur bleiben.
Ich sage euch: Ihr sollt gar nicht schwören!

Wenn Ihr JA sagt, das soll das JA bleiben.
Wenn Ihr NEIN sagt, dann soll das NEIN bleiben.
Alles andere ist schlecht.

Mt 5,17-37 (in Auswahl)